



ZEIT, DANKE ZU SAGEN.

„Wir sind...Engagiert Für NRW“ – Das Ehrenamt im Katastrophenschutz Nordrhein-Westfalen stärken.

- Grußwort am 14.09.2019 im Kaiserhaus Arnsberg -

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach den Worten unseres Innenministers Herbert Reul freue ich mich ganz besonders, Sie, die ehrenamtlichen Katastrophenschützerinnen und Katastrophenschützer unseres Regierungsbezirkes, hier im Kaiserhaus in Arnsberg begrüßen zu dürfen.

Es freut mich auch, dass wichtige Verantwortliche aus Städten, Kreisen und Land zu unserer Veranstaltung gekommen sind.

Besonders herzlich heiße ich alle Vertreter der Landesverbände und alle Gäste willkommen, die heute ihr besonderes Interesse am Katastrophenschutz unseres Landes und am Ehrenamt zeigen, das den Katastrophenschutz in NRW trägt.

I.

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Besondere am ehrenamtlichen Engagement ist, dass alle profitieren – diejenigen, denen geholfen wird, die Gesellschaft, deren Zusammenhalt gestärkt wird, aber auch die Ehrenamtlichen selbst, denen ihr Engagement auch Freude macht, weil ihnen das Helfen am Herzen liegt.

Das alles muss aber auch organisiert und unterstützt werden. Ehrenamt fällt nicht einfach vom Himmel – insbesondere schon gar nicht beim Schutz unserer

Bevölkerung und bei der Katastrophenhilfe, wo beispielsweise hohe Standards einzuhalten sind, wichtige Technik benötigt wird und Ausdauer notwendig ist.

Sie, sehr geehrte Damen und Herren, und Ihre Organisationen zeigen zudem, wie hauptamtliches und ehrenamtliches, wie berufliches und freiwilliges Engagement positiv zusammenwirken.

Die Unterstützung des Ehrenamtes durch das Hauptamt gehört zusammen, ist beim Katastrophenschutz Garant von Erfolg und Fortschrittlichkeit, von Sicherheit und Vertrauen.

Sie schaffen damit auch etwas, was wir immer wieder den „Zusammenhalt unserer Gesellschaft“ nennen, den wir brauchen.

Also: Land, Kommunen und die ganze Gesellschaft können froh darüber sein, dass Sie da sind und diese großen Leistungen für das Allgemeinwohl, das Wohl aller erbringen.

Ohne Sie, ohne Ihr Engagement, ohne Ihre stetige Fortbildung und ohne Ihre Bereitschaft zu jeder Zeit und professionell für ihre Mitmenschen da zu sein, wäre die umfassende und hochwertige Notfall- und Katastrophenhilfe nicht denkbar, die wir in NRW bieten. Das ist unumstritten!

Denken wir daran: Nicht Fahrzeuge oder Ausrüstung helfen – nur Sie können das!

Aber dafür brauchen Sie die beste Ausstattung und dafür setze ich mich auch in meiner neuen Aufgabe in besonderer Weise ein.

Für Ihr großes ehrenamtliches Engagement sage ich großen Dank im Namen unserer ganzen Region.

Denn frei nach dem Talmud, der sagt: „Wer einen Menschen rettet, rettet die Welt“ möchte ich Ihnen heute sagen: „Wer einem Menschen hilft, hilft der Welt!“.

II.

Wir alle sehen aber auch, dass es schwieriger wird, andere von dieser gemeinsamen Idee, unseren gemeinsamen Werten des Helfens und Rettens zu überzeugen und damit Ihre Einheiten dauerhaft und zukunftssicher mit dem wichtigsten Einsatzmittel überhaupt auszustatten: den Menschen, die helfen. Zumal die Herausforderungen, denen sich der Katastrophenschutz stellen muss, nicht einfacher und nicht weniger werden. Im Gegenteil, sie wachsen.

Die Botschaft des heutigen Tages kann deshalb nur sein:

1. Helfen lohnt sich für alle. Auch für die ehrenamtlich Aktiven.
2. Das ehrenamtliche Engagement im Katastrophenschutz ist für unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt unverzichtbar.
3. Die wohltuende Gewissheit aller Bürger*innen, im Notfall Hilfe zu erhalten, setzt das ehrenamtliche Engagement vieler und den Zusammenhalt aller voraus.
4. Helfer*innen verdienen Respekt und dürfen nicht Angriffe oder egoistische Nörgelei fürchten.
5. Das Ehrenamt im Katastrophenschutz ist zu stärken.

III.

Hinter dem #engagiertfuernrw¹ verbirgt sich ein Konzept zur Stärkung des Ehrenamts, das die Landesregierung gemeinsam mit den Verbänden erarbeitet hat und gemeinsam mit Ihnen allen verfolgen möchte.

Machen Sie mit, es lohnt sich!

Die Information über zentrale Meilensteine dieses Projekts „Engagiert Für NRW“ ist neben dem Dank ein weiterer Schwerpunkt des heutigen Tages.

Im Anschluss an das Programm von Fritz Eckenga können Sie sich also in der Ausstellung und bei den Ansprechpartnern von „Engagiert Für NRW“ über alles informieren.

¹ **Red. Hinweis: #engagiertfuernrw**

Großen Dank dafür und herzlichen Dank, dass Sie mir zugehört haben.

Und Dank an unseren Innenminister Herbert Reul für die Initiative zu diesem Tag. Es war wirklich Zeit, Ihnen allein einmal Danke zu sagen.

Viel Spaß mit Fritz Eckenga! Und danke, dass Sie mir zugehört haben.